



LMBG B 82.10:2002

DIN EN 1176-1/2 Int. Patent PCT/EP03/14387

Gebrauchs-, Pflege- und Aufbauanleitung der Mehrkindschaukel für Öffentliche Einrichtungen

die-schaukel.de beglückwünscht Sie zum Kauf Ihrer Mehrkindschaukel geprüft für den öffentlichen Bereich gemäß EN 1176-1/2. Achten Sie im Folgenden auf die Anweisungen und bewahren Sie weiters die Anleitung für spätere Fragen sorgfältig auf, dann werden Sie lange Zeit viel Freude mit der Mehrkindschaukel haben.

Vorbereitungen:

Wählen Sie den Aufstellungsort für die Mehrkindschaukel mit großer Sorgfalt aus, da sie bis zu **300 kg** Gewicht aufnehmen darf. Zur Betriebssicherheit von Mehrkindschaukeln gilt es insbesondere zu beachten, dass sich keine Hindernisse (harte oder spitze Teile), Gefällstrecken, Absätze, Treppen u. ä in der Schaukelzone befinden, an denen sich die Benutzer der Mehrkindschaukel verletzen könnten. Sorgen Sie für ausreichenden Sicherheitsabstand (vorne + hinten) über die maximale Auslenkung der Schaukel hinaus. Treffen Sie entsprechende Maßnahmen für einen weichen Untergrund durch Sportmatten im Innenbereich oder durch Sand, Fallschutzplatten o. ä im Außenbereich, damit sich niemand verletzen kann.

Aufbauanleitung:

Lesen Sie hierfür die Aufbauanleitung, beginnend auf der nächsten Seite. Nach jedem Zusammenbau der Schaukel muss diese von einem Erwachsenen auf ordnungsgemäße Montage und Verschraubung hin überprüft und ggf. die Schrauben nachgezogen werden.

Aufprallschutz: Um den geforderten Sicherheitsbestimmungen zu entsprechen und umfassenden Schutz zu gewährleisten, wurde ein hochwertiger und zuverlässiger Aufprallschutz aus weichem Kunststoff entwickelt. Bei Anwendungen im Außenbereich kann es daher vorkommen, dass Feuchtigkeit in die Schutzteile eindringt, was aber zu keiner Beeinträchtigung der gewünschten Sicherheit führt. Für den Außenbereich empfehlen wir die Schaukel in den kalten Jahreszeiten oder bei starkem Regen abzuhängen, um die Funktionalität des Aufprallschutzes zu sichern und zu erhalten.

Montageanleitung:

Allgemein gilt, dass bei der Montage nur solche Schaukelaufhängung mit Gelenken verwendet werden dürfen. Informieren Sie sich genau hinsichtlich der länderspezifischen Normen oder orientieren Sie sich an unseren Empfehlungen, bevor Sie Ihre Aufhängung montieren.

Deckenmontage (Innenmontage):

Erschwerend für Deckenmontagen in Betondecken ist, dass besondere Maßnahmen getroffen werden müssen. Hierbei ist gefordert, dass nur Verankerungen mit Zulassungsbestätigung verwendet werden dürfen und eine Mindestzugfestigkeit von 1,7 kN pro Bohrung gewährleistet werden muss.

Für Deckenmontagen in Holzbalken muss ein waagrechter und ausreichend stabiler Trägerbalken gefunden werden (Mindeststärke 120 x 140 mm), in der die Trägerschrauben (mind. M10 x 120 mm) bis zum Anschlag eingedreht werden können und keinesfalls auf der Oberseite austreten dürfen.

Schaukelmontage (Außenmontage):

Ein **Schaukelgerüst** o. ä. muss den gegebenen Vorschriften (siehe DIN oben) entsprechen. Auch hier dürfen nur Aufhängungen mit Gelenken verwendet werden. Wegen den höheren Belastungen empfiehlt es sich, Durchgangsbohrungen anzubringen und geeignete Verschraubungen (mind. M10 x 200mm) zu verwenden. .

Abstände: Sorgen Sie für einen Sicherheitsabstand von mindestens 2 m (vorne und hinten) über die maximale Auslenkung der Schaukel hinaus. Der seitliche Abstand zu Hindernissen oder dem Schaukelgerüst muss mindestens 80 cm betragen. Zu schwingenden Teilen wie etwa die Nachbarschaukel muss der Abstand noch mindestens 70 cm betragen und die Ecken der Schaukel müssen im Ruhezustand einen Abstand von mindestens 40 cm Abstand zum Boden einhalten.

Aufhängung und Justierbarkeit: Die Aufhängpunkte müssen mindestens schaukelbreit voneinander entfernt sein. Empfehlenswert ist: Seil + Ringabstand = 1,3 * Schaukelbreite. Die maximale Höhe des Aufhängepunktes kann bis zu 3 m betragen.

Tipp: Achten Sie beim individuellen Kürzen oder Verlängern der Schaukelseile darauf, dass die Seile immer gleich lang sind. Ungleiche Seillängen führen zu kreisförmigen Pendelbewegungen der Schaukel.

Kinder unter 3 Jahren dürfen die Schaukel nur mit Gurtsystem und unter Aufsicht von Erwachsenen benutzen.

Pflegeanleitung:

Jede Schaukel braucht etwas Pflege! Bitte überprüfen Sie regelmäßigen Abständen die Hauptbestandteile der Schaukel wie Aufprallschutz, Netz und Aufhängung der Mehrkindschaukel auf mögliche Verletzungen, die von scharfen Gegenständen her rühren könnten. Ein eingerissener oder anderweitig beschädigter Aufprallschutz muss unverzüglich ausgetauscht und ein fehlender ergänzt werden

Achten Sie immer auf eine feste Verschraubung der Mehrkindschaukel und ziehen Sie diese entsprechend an.

Reinigungsanleitung:

Zum Reinigen des Liegenetzes gehen Sie die Aufbauanleitung in umgekehrter Reihenfolge vor, lösen die Schraubverbindungen und streifen die Bänder von den Rohren. Das Streifennetz kann bei 40° Grad Maschinenwäsche gewaschen werden.

Zum Reinigen oder Desinfizieren des Aufprallschutzes nur ein weiches Tuch mit Seifenlauge verwenden. Keine scharfen Reinigungsmittel, Dampfstrahlgeräte o.ä. benutzen.

Die Schaukel ist aus hochwertigen Einzelteilen gefertigt. Bei mangelhafter Pflege der Schaukel können Verschleißerscheinungen auftreten. Für diese und Unfälle wird nicht haftet.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, Spiel und Freude.

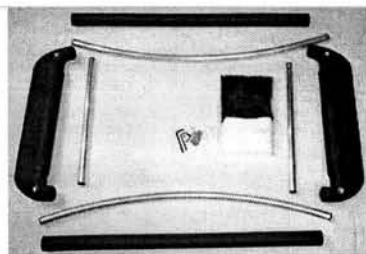
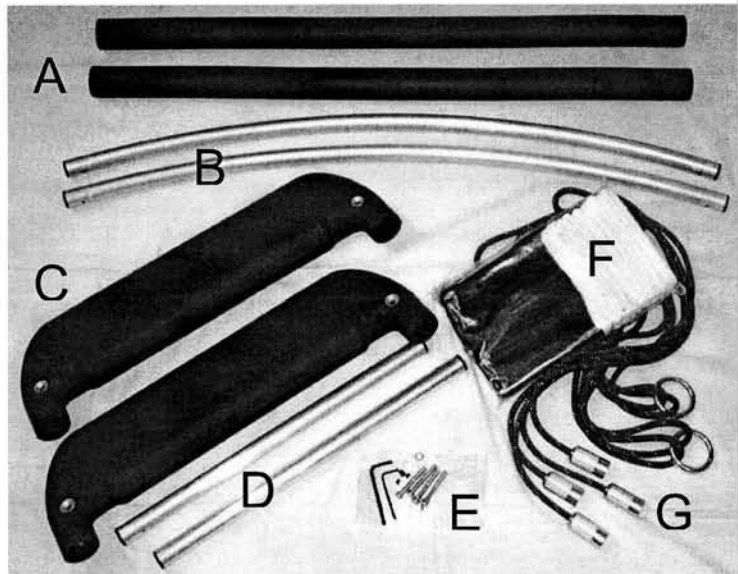
Ihr Schaukel-Team

August 2007

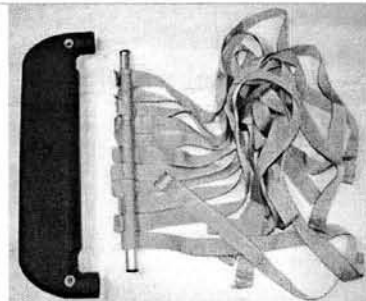
Aufbauanleitung

Einzelteile

- A. 2 x Aufprallschutz lang für Seitenmontage
- B. 2 x Aluminiumrohr lang und gebogen
- C. 2 x Aufprallschutz, Kopf und Fußteil
- D. 2 x Aluminiumrohr kurz und gerade
- E. 1 x Plastikbeutel mit Montagematerial bestehend aus 4 x Schrauben, 4 x konische Distanzscheiben, 4 x Sprengringe und 2 x Sechskant-Stiftschlüssel
- F. 1 x Paket Bänder im PE-Beutel
- G. 1 x Paket Aufhängesysteme bestehend aus Seile, Stellachten und Verschraubungen



Legen Sie die Teile so hin, wie auf dem Bild zu sehen.



Öffnen Sie das Paket an Bänder. Fädeln Sie die erst die langen Bänder (Teil F) auf das kurze Rohrstück (Teil D).

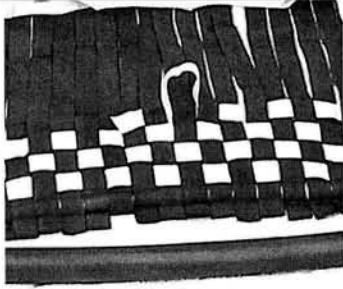
Anschließend eine Ecke des Aufprallschutzes (Teil C) mit einer Hand aufspannen, das kurze Rohrende (Teil D) in den Aufprallschutz eindrücken und **an den Bändern ziehen**.



Die langen Rohre (Teil B) in den Aufprallschutz einschieben und durch zusammendrücken bis sich ein fester Sitz mittels Sicherheitsstifte ergibt.

Jetzt Schraube mit Sprengring sowie Distanzscheibe (mit Außengewinde) in die Ecke einführen und mit Kraft des Sechskant-Stiftschlüssel anziehen (~ 15 Nm).

Fädeln Sie nun die kurzen Bänder (Teil E) auf die langen Rohre.



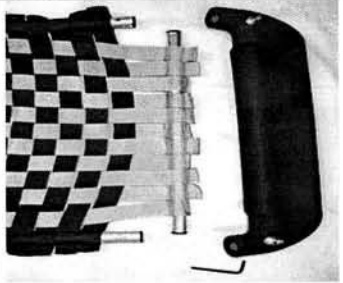
Nun alle langen Bänder abwechselnd durch die kurzen Bänder ziehen.

1. Reihe oben / unten / oben / unten / ...

2. Reihe unten / oben / unten / oben / ...

usw. bis alle Bänder ein gleichmäßiges Netz ergeben, und keine Fangstellen bilden können.

Achtung: Am Ende dürfen keine Bänder übrig bleiben!



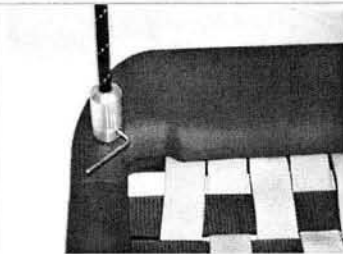
Anschließend alle langen Bänder auf das 2. kurze Rohr (Teil B) auffädeln.

Jetzt das kurze Rohr in den Aufprallschutz eindrücken, die langen Rohre in die Ecken einschieben und auch hier zusammendrücken bis ein sicherer Sitz durch die Sicherheitsstifte gewährleistet ist.

Jede Schrauben wiederum mit Sprengring und Distanzscheibe sowie mit Kraft des Sechskant-Stiftschlüssel anziehen (~ 15 Nm)

Achtung:

!!! Kein Band in die Ecken des Aufprallschutzes einwickeln !!!



Die Seilverschraubungen an den Ecken festdrehen und mittels Madenschraube (schwarz) und kleinem Sechskant-Stiftschlüssel sichern.

Die Seile müssen immer parallel, entlang des seitlichen Aufprallschutzes (Teil A) verlaufen.

Schließlich noch den seitlichen Aufprallschutz (Teil A) selbst über die Längsrohre stülpen.

Fertig! Die Überprüfung und Abnahme der Schaukel, fest sitzende Verschraubungen sowie einer einwandfreien und ausreichend stabilen Deckenbefestigung (siehe auch Seite 1) darf nur von einem Erwachsenen durchgeführt werden.

Achten Sie zu Beginn verstärkt auf festen Sitz der Schrauben und ziehen Sie diese ggf. nach und kontrollieren Sie alle Teile der Schaukel sowie die Aufhängung in regelmäßigen Abständen.

Farbliche und technische Änderungen vorbehalten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß, Spiel und Freude.

Ihr Schaukel-Team



die-schaukel.de GmbH & Co Verwaltungs KG

Maxhofstr. 15a, D-81475 München, Deutschland Tel: +49 +89 72 44 77 14, Fax: +49 +89 72 44 77 18

www.die-schaukel.de



LMBG B 82.10:2002

DIN EN 1176-1/2 Int. Patent PCT/EP03/14387

Instructions For Proper Use, Care, And Assembly of The Multi-Child Swing For Commercial Use

die-schaukel.de congratulates you on the purchase of your multi-child swing which has been tested for commercial use according to EN 1176-1/2. In order to enjoy your multi-child swing for years to come, we urge you to closely follow these instructions, and recommend that you keep them for future reference.

Preparations:

Because it is rated for up to **660 lbs (300 kg)** you must choose the location for mounting your multi-child swing with great care.

In order to ensure maximum operational safety you must pay special attention that the swing area is free of obstacles (hard or pointy pieces), stairs, drop-offs, etc. which could injure the user of the swing.

Make sure to leave a sufficient safety zone (in the front and the back) beyond the maximum swing area.

Take measures to prevent injuries by providing a soft surface and the use of tumbling mats indoors, or the use of sand, mulch, etc. for outdoors.

Assembly:

Please refer to the assembly instructions on the following page. After each assembly of the swing is completed a responsible adult must double-check all aspects of the assembly, including proper mounting. Pay special attention to all of the screws and tighten them as necessary.

Impact Guard: In order to comply with safety regulations, and to ensure comprehensive safety, we developed an applicable impact guard made out of a soft plastic compound. When used outdoors it is possible that moisture will get into the safety pieces but that will not affect the desired level of safety. Nevertheless, we strongly recommend when used outdoors to take down the swing during the winter months and heavy rains to ensure the expected safety functionality of the impact guard.

Mounting Instructions:

It is common practice to only allow the use of jointed swing mounts. It is imperative that you familiarize yourself with your country's standards or follow our recommendations before you install the mounting hardware.

Ceiling Mount (Indoors Mount):

Special arrangements must be made for mounting on a concrete ceiling. It is imperative to use only certified anchoring and that a minimum load capacity of 380 lbs (1.7 kN) per drilled hole is guaranteed.

For ceiling mounts into timber beams a horizontal and adequately stable carrier beam (at least 4.75 x 5.5 in or 120 x 140 mm) must be used. You must be able to screw the carriage screw (at least M 10 x 120 mm) in all the way but they must never protrude on the opposite side.

Swing Mount (Outdoors Mount):

A **swingset frame** must conform to all applicable regulations (see DIN above). Use only jointed swing mounts. Due to the greater loads it is recommended to drill through the frame and to use appropriate screws (M 10 x 200 mm).

Spacing: Take great care to leave a minimum safety distance of at least 6.5 ft (2 m) (check back and front) beyond the maximum swing area. On the side, the distance to obstacles or the swingset frame must be at least 32 in (80 cm). The distance to other swinging pieces, like a neighbouring swing, should be at least 28 in (70 cm) and the corners of a motionless swing must be at least 16 in (40 cm) above the ground.

Hanging and Adjusting: The separate points of hanging have to be at least a swing-width apart.

We recommend: rope + distance of ring = 1.3 * swing-width

Maximum height of the hanging point can be 10 ft (3 m).

Tip: Keep the individual rope lengths even, especially when lengthening or shortening the rope. Unevenness of the ropes will result in circular motion of the swing.

Children under the age of 3 may only use the swing with a belt system (sold separately) and under strict and constant supervision by a responsible adult.

Care Instructions:

Every swing needs some proper care! Please check the main components of your swing, such as the impact guard, webbing, ropes, and mounting hardware for possible damage, which could be caused by sharp objects, at regular intervals. A missing, torn or otherwise damaged impact guard must be replaced immediately.

Always make sure that the screws on your multi-child swing are tight enough, and retighten as required.

Cleaning Instructions:

In order to clean the webbing, disassemble the swing in reverse order, remove the screws, and slide the webbing bands off the pipes. The webbing can be machine washed in warm water (30° Celsius).

Only use a soft cloth and warm, soapy water to clean or disinfect the impact guard. No harsh cleansers, steam machines, etc. are to be used.

Our swing consists of high-quality parts. Inadequate care can result in unnecessary wear and tear. We cannot be responsible for wear-out or for accidents.

We hope you will have lots of fun, play time, and joy.

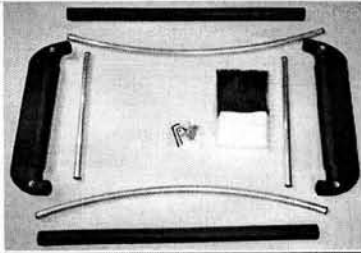
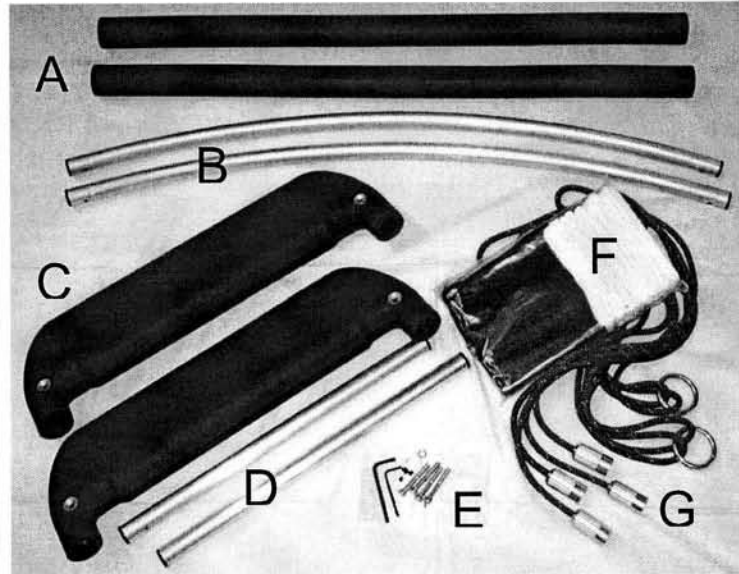
Sincerely,

The schaukel-Team

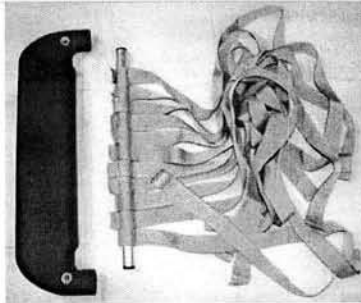
Assembly Instructions

Partlist

- A. 2 x Impact guard, long, for side mounting
- B. 2 x Aluminium pipe, long and curved
- C. 2 x Impact guard, top and bottom
- D. 2 x Aluminium pipe, short and straight
- E. 1 x Plastic bag with mounting accessories consisting of 4 x screws, 4 x conic spacers, 4 x spring washers and 2 x hex wrenches
- F. 1 x Pack of webbing bands
- G. 2 x Suspension systems consisting of ropes, rope-stays (figure eights), and screws

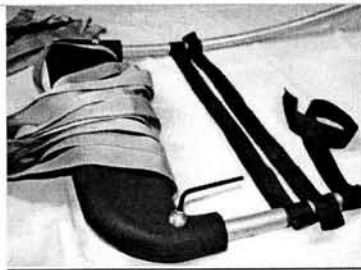


Lay the parts out exactly as shown in the photo.



Open the pack of webbing bands. First, thread the long bands (part F) onto the short piece of pipe (part D).

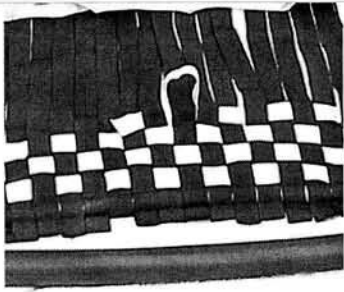
Afterwards, pry apart one corner of the impact guard (part C) with one hand, push the short pipe (part D) into the impact guard and **pull on the bands**.



Insert the long pipes (part B) into the impact guard so that the holes near the end of the pipes are securely seated onto the safety pegs when the impact guard is squeezed together.

Now insert a screw, with a spring washer as a spacer (convex side up) in each corner and tighten the hex wrench to the force of ~15-20 Nm or 10-15 ft-lb.

Thread the short webbing bands onto the long pipes.



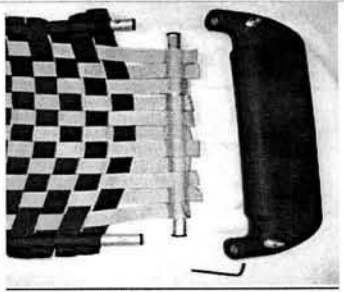
Alternately weave all long webbing bands through the short ones.

1. row: up / down / up / down / ...

2. row: down / up / down / up / ...

etc. until all the bands make an evenly woven net, and no spaces form, and snares are prevented.

Attention: No webbing bands should be left over at the end!



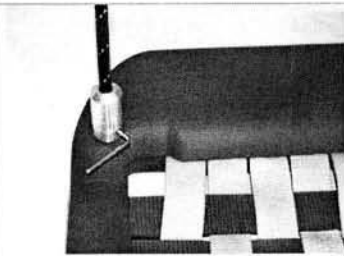
Next, thread all of the long bands onto the second short pipe (part B).

Now insert the long pipe (part B) into the impact guard so that the holes near the end of the pipes are securely seated onto the safety pegs when the impact guard is squeezed together.

Take the conic spacer and spring washers, shift through and tighten the hex wrench to the force of ~15-20 Nm or 10-15 ft-lb.

Attention:

**!!! Make sure that no part of the bands are caught in the !!!
!!! corners of the impact guard !!!**



Tighten the connectors on the ropes firmly at each corner and secure them with the set screws (black) and the small hex wrench.

The ropes on one side of the swing must run parallel to the ropes on the opposing side.

At last, install the side impact guard (part A) by pushing them over the long aluminium pipes.

Done! A thorough check of the equipment, tight screws, and also a faultless and sufficiently sturdy ceiling mount (also see page 1) must only be performed by a responsible adult!

Especially in the beginning verify the tightness of the screws, and, if necessary retighten them. Inspect all parts of the swing, and also the condition of the mounting and the mounting hardware at frequent intervals.

Colour and technical changes might occur without prior notice.

We wish you lots of playtime, fun and joy.

Sincerely,

The schaukel-Team



die-schaukel.de GmbH & Co Verwaltungs KG

Maxhofstr. 15a, D-81475 München, Deutschland Tel: +49 +89 72 44 77 14, Fax: +49 +89 72 44 77 18

www.die-schaukel.de